



# GROßE CLIPBÖRSE

· Schnittmuster & Nähanleitung ·



## Inhaltsverzeichnis

Einleitung Nähanleitung im Blog Allgemeine Informationen zum Schnittmuster & Nähvorgang Materialliste	Seite 3 Seite 3 Seite 4
Schritt 1: Stoff und Vlies zuschneiden	Seite 4
Schritt 2: Außenteil zusammennähen	Seite 5
Schritt 3: Volumenvlies aufbügeln und Verzierung anbringen	Seite 7
Schritt 4: Außentasche und Innentasche nähen	Seite 8
Schritt 5: Außentasche und Innentasche zusammennähen	Seite 12
Schritt 6: Taschenbügel ankleben	Seite 14
Alternative: Motiv-Stoff, der in eine Richtung zeigt	Seite 17
Schleife aus Satin- oder Webband nähen	Seite 19
Kontaktdaten	Seite 20
Schnittmuster	Seite 21 - 25



## Hallo, liebe Nähfreundin!

Vielen Dank, dass du dich für meine Nähanleitung entschieden hast. In dieser Anleitung werde ich dir Schritt für Schritt zeigen, wie du eine süße Clipbörse mit Verzierung nähen kannst.

Der Schnitt passt z.B. für diesen 15cm breiten Bügel: http://de.dawanda.com/product/26518681-5x-Taschenbuegel-Geldboerse-Rahmen

Um ein eigenes Schnittmuster für einen anderen Bügel zu entwerfen, schaut euch am besten die detaillierte Anleitung von Pattydoo an: Wie macht man einen Schnitt für einen Taschenbügel?

## Nähanleitung im Blog

Falls du nicht die gesamte Anleitung ausdrucken willst oder dir das Blättern der Seiten beim Nähen zu viel wird, kannst du dir die **Anleitung auch in meinem Blog** anschauen. Dann musst du dir nur die **Schnittmusterbögen ausdrucken**, da diese nur im Ebook enthalten sind.

So kannst du auch einfach dein Notebook oder iPad auf den Nähtisch stellen und die Anleitungen online durchscrollen.

#### Online-Version der Anleitung

http://www.kreativlaborberlin.de/naehanleitungen-schnittmuster/grosse-clipboerse-eine-kleine-handtasche-kosmetiktasche-mit-taschenbuegel-selbst-naehen/

# Allgemeine Informationen zum Schnittmuster & Nähvorgang

Das Schnittmuster enthält bereits 1cm Nahtzugabe.

Als Material für die Clipbörse eignen sich **Baumwollstoffe**, die nicht zu dünn sind und einen guten Stand haben. Dehnbare Stoffe eignen sich nicht.

**Alle Nähte werden verriegelt**, d.h. am Anfang & Ende jeder Naht nähst du 2-3 mal auf der gleichen Stelle vor- und zurück.

Die Angabe "rechts auf rechts" bedeutet, dass beide Schnittteile mit der Motivseite (also der später sichtbaren Seite) aufeinander gelegt werden – d.h. man sieht beim zusammennähen die Rückseite beider Stoffteile und erst nach dem Wenden die Vorderseite.

**Ausdruck der Schnittmuster:** Bitte beim Drucken darauf achten, dass du 100% ohne Seitenverkleinerung eingestellt hast. Zur Überprüfung findest du ein Kontrollquadrat auf dem Schnittmuster, welches du nach dem Ausdruck abmessen kannst. Wenn es auf dem Ausdruck genau 1x1cm groß ist, hast du alles richtig gemacht:)



## Materialliste für 1 große Clipbörse

Oberstoff Farbe 1: 18cm x 23cmOberstoff Farbe 2: 26cm x 32cm

- Futterstoff: 26cm x 40cm- Vlies H630: 26cm x 40cm- 45cm Spitze / Verzierung

- Satinrose oder Schleifchen

- Taschenbügel

- Textilkleber (der auch Metall klebt)

#### Schritt 1: Stoff und Vlies zuschneiden

Zunächst schneidest du Stoff und Vlies anhand der Schablonen aus dem Schnittmuster zu. Achte darauf, dass das Schnittteile "Innenfutter" und "Unterteil" im Bruch zugeschnitten werden. Auch die Oberteile kannst du (musst du aber nicht) im Bruch zuschneiden.

Wenn du einen Stoff mit einem Motiv verwendest, dass nur in eine Richtung zeigt, musst du die Schablone "Unterteil (Motiv nur in 1 Richtung)" verwenden. Eine Kurzanleitung hierfür findest du ab Seite 17.





Du benötigst folgende Schnittteile:

#### **Oberstoff Farbe 1:**

- 2x Oberteil

#### **Oberstoff Farbe 2:**

- 2x Unterteil (im Bruch)

#### **Futterstoff:**

- 1x Innenfutter (im Bruch)

#### Vlies H630:

- 1x Volumenvlies (gestrichelte Schablone, im Bruch)



## Schritt 2: Außenteil zusammennähen

Lege dann die beiden Oberteile mit der abgeschrägten Kante rechts auf rechts bündig an die obere und untere Kante des Unterteils an.

Stecke es mit ein paar Nadeln fest und steppe dann entlang beider Kanten mit 1cm Nahtzugabe entlang.

Bügele anschließend auf der Rückseite die Nahtzugaben auseinander und bügele dann nochmal das gesamte Außenteil von der Vorderseite glatt.









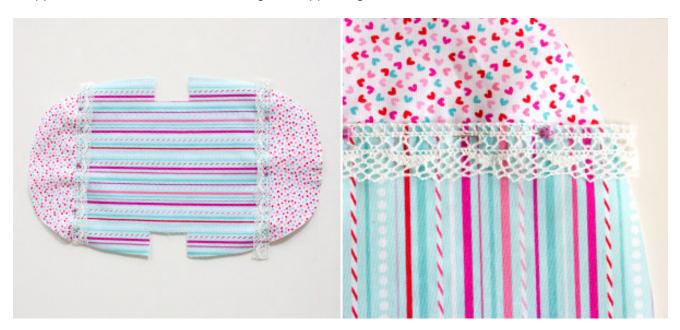
# Schritt 3: Volumenvlies aufbügeln und Verzierung anbringen

Lege nun das Volumenvlies mittig zentriert auf die linke Stoffseite des Außenteils. Lege ein angefeuchtetes Tuch darüber und bügele das Volumenvlies anhand der Bügelanleitung auf dem Vlies auf (bei mir sind es 15 Sekunden auf Stufe II).



Schneide dann dein Spitzenband oder eine andere Verzierung in 2 Stücke à 22cm. Lege jeweils einen Streifen genau auf die Naht zwischen Oberteil und Unterteil des Außenstoffs und fixiere sie mit ein paar Nadeln.

Steppe anschließend beide Verzierungen knappkantig am Außenteil fest,







Nun kannst du noch eine Satinrose oder ein Schleifchen aufnähen.

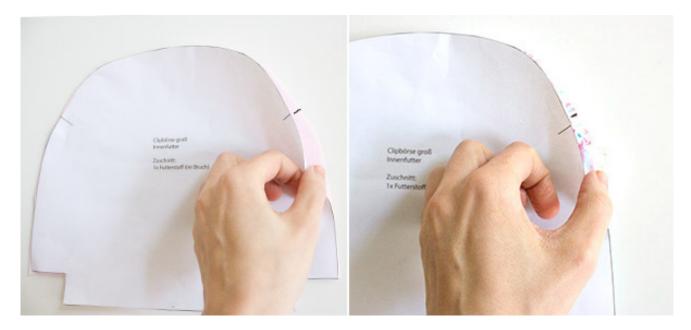
## Schritt 4: Außentasche und Innentasche nähen

Klappe dann Außenteil und Innenteil mittig rechts auf rechts zusammen. Stecke dann beide Schnittteile mit Nadeln fest.



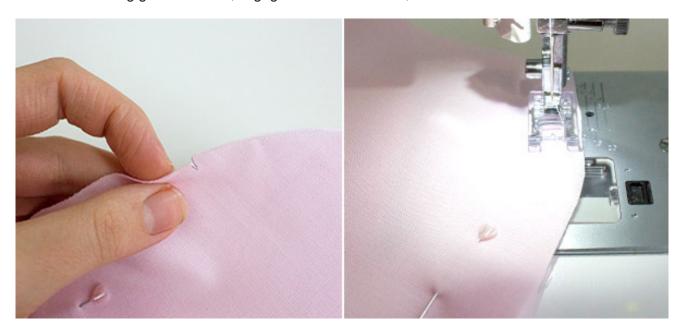


Lege die Schablone "Innenfutter" auf den Außenteil auf und übertrage die beiden Markierungen an der oberen Rundung mit Schneiderkreide auf den Stoff.



Schneide dann an beiden Linien den Stoff ca. 4mm ein.

Steppe entlang der äußeren Linie ausgehend von der Markierung nach unten. Der Einschnitt, den wir als Markierung gesetzt haben, liegt genau an dem Punkt, wo deine Nadel einsticht.





Klappe dann die unteren offenen Ecken deiner Tasche auf, so dass der Taschenboden direkt auf der Seitennaht liegt.



Klappe die Nahtzugaben auseinander und fixiere die Ecke mit einer Nadel.

Steppe dann mit 1cm Nahtzugabe genau parallel zur äußeren Kante beide Ecken von Außentasche und Futtertasche ab.





Kürze anschließend die Nahtzugabe um 0,7cm.



Deine Taschen sind jetzt schön dreidimensional geworden und haben am Taschenboden Volumen bekommen.





#### Schritt 5: Außentasche und Innentasche zusammennähen

Wende die Innentasche (Futterstoff) auf rechts und stecke sie in die Außentasche (Oberstoff). Richte die Seitennähte bündig aus und fixiere die oberen Rundungen mit ein paar Nadeln.





Steppe dann beide oberen Rundungen jeweils ausgehend von der Mitte mit 1cm Nahtzugabe ab.



Nähe an den Seiten so weit wie du kannst zur Innenkante. Auf der einen Seite bleibt dabei mittig eine Wendeöffnung von ca. 4cm.



An den Seiten in der Mitte der Clipbörse sollte keine Öffnung mehr sein. Kürze dann die Nahtzugaben an den oberen Rundung um 5mm.





Wende dann die Clipbörse durch die Wendeöffnung auf rechts. Stecke die Futtertasche nach innen und forme die oberen Rundungen schön aus. Klappe dann an der Wendeöffnung die Nahtzugaben nach innen und verschließe die Öffnung mit ein paar Nadeln.



Die Wendeöffnung wird nun knappkantig zugesteppt. Diese Naht kann ruhig sichtbar sein, da der obere Bogen später im Taschenbügel verschwindet. Bügele beide oberen Rundungen mit dem Bügeleisen schön glatt.

# Schritt 6: Taschenbügel ankleben

Klappe den Taschenbügel auf und bestreiche eine innere Rundung mit etwas Textilkleber. Das geht am besten mit einem flachen Pinsel. Nimm nicht zuviel Kleber, damit später nicht alles nach außen quillt.



Weitere Schnittmuster & Anleitungen findest du auf www.kreativlaborberlin.de

Seite 14



Schiebe dann vorsichtig eine obere Rundung der Clipbörse in den Bügel mit Kleber - achte darauf, dass du den Bügel richtig herum hast, so dass du später die zweite Rundung der Clipbörse in den zweiten Bügel kleben kannst.



Schiebe den Stoff mit den Händen oder einem abgerundeten dünnen Gegenstand in den Bügel hinein und lass die erste Rundung einige Stunden gut durchtrocknen.





Bestreiche dann den zweiten Bügel mit Textilkleber, schiebe die zweite Rundung der Clipbörse hinein und drücke sie fest. Lass die Clipbörse dann mehrere Stunden trocknen.







# Alternative: Motiv-Stoff, der in eine Richtung zeigt

Nimm hierfür die Schablone "Unterteil (Motiv nur in 1 Richtung)" zur Hand.



Übertrage die Schablone 2x in der gleichen Richtung auf den Stoff und schneide beide Schnittteile aus.



Lege beide Unterteile rechts auf rechts übereinander und fixiere sie an der unteren Kante mit ein paar Nadeln.

Steppe dann die untere Kante mit 1cm Nahtzugabe ab.





Bügele auf der Rückseite die Nahtzugabe auseinander. Fertig ist dein Unterteil für die Clipbörse. Nun kannst du auf Seite 5 weitermachen.







#### Schleife aus Satin- oder Webband nähen

Lege ein Stück Satin- oder Webband zu einer Schlaufe. Forme dann auch aus dem zweiten Teil eine Schlaufe und lege das band über die erste Schlaufe. Stich dann von der Rückseite mit einer Nadel durch die Schleife und vernähe beiden Schlaufen, so dass die Schleife fest ist.



Nun kannst du noch eine Perle oder einen kleinen Knopf als Verzierung aufnähen. Die Schleife positionierst du dann auf der Clipbörse entweder mittig oder mindestens 3,5cm vom Rand entfernt (sonst stört sie beim Zusammennähen).





#### Kontaktdaten

Falls ihr Fragen oder Anregungen zum Ebook habt, erreicht ihr mich jederzeit unter hallo@kreativlaborberlin.de

## Über mich

Ich bin Julia, Jahrgang '83, und lebe mit meinem Freund und meiner kleinen Tochter in Berlin. Nach der Geburt meiner Tochter habe ich mir das Nähen selbst beigebracht und nähe nun in jeder freien Minute. Nebenbei betreibe ich meinen Blog "Kreativlabor Berlin", wo ich über meine Nähprojekte berichte und eigene Nähanleitungen & Schnittmuster veröffentliche:

http://www.kreativlaborberlin.de/

# Im Internet findet ihr mich auch auf folgenden Plattformen:

DaWanda Shop: http://de.dawanda.com/shop/kreativlabor-berlin

Facebook: https://www.facebook.com/KreativlaborBerlin

Twitter: https://twitter.com/JuliaBraeunig



